

Heute achten Feuerwehrleute verstärkt darauf, Ermüdung im Einsatz vorzubeugen. Eine Möglichkeit bieten hier unsere Niederdruckstrahlrohre. Durch den geringeren Eingangsdruck ist auch die Kraftanstrengung beim Löschangriff geringer. Geringerer Eingangsdruck bedeutet außerdem geringere Reaktionskraft, wodurch die Handhabung des Strahlrohrs bedeutend einfacher wird. Auf den Seiten 4-17 finden Sie nähere Angaben zu allen TurboJet-, SaberJet- und Assault-Strahlrohren.

Assault™-Niederdruckstrahlrohr

Dank modernster Strahlrohrtechnologie liefert das Assault-Niederdruckstrahlrohr eine außergewöhnliche Strahlleistung über einen großen Bereich an Durchflussmengen und Eingangsdrücken. Auf Wunsch kann das Assault-Strahlrohr werkseitig für Normal-/Niederdruck eingestellt werden.

- Alle Assault-Strahlrohre können werkseitig für Normal-/Niederdruck eingestellt werden
- Pyrolite®-Ausführung
- Turbinen- oder feststehender Zahnkranz
- Minimaler Wartungsaufwand durch einfache, robuste Konstruktion

Typ/Größe	Druck		Durchflussmenge	
	PSI	bar	G/min	l/min
1 1/2" *	75	5	95, 125, 150, 175	360, 475, 550, 660
1 1/2" *	50	3,5	150	550
Mid-Range	75	5	150, 175, 200	550, 660, 750
Mid-Range	50	3,5	150	550
2 1/2"	75	5	200, 250, 300	750, 950, 1140
2 1/2" *	50	3,5	250	950

* bzw. entsprechende Storz-Kupplung



SaberJet™-Niederdruckstrahlrohr

Das SaberJet-Niederdruckstrahlrohr liefert Vollstrahl und Sprühstrahl selbst bei 3,5 bar.

- Alle SaberJet-Strahlrohre arbeiten selbst bei einem Druck von 3,5 bar äußerst effektiv
- Größen für Vollstrahlmündstücke: 9 mm, 12 mm, 16 mm, 19 mm, 22 mm, 24 mm, 25 mm und 29 mm
- Leichte Konstruktion aus Pyrolite®
- Turbinenkranz für vollen Sprühstrahl



TurboJet®-Niederdruckstrahlrohr

TurboJet-Niederdruckstrahlrohre wurden entwickelt, um wirksame Strahlarten über einen großen Bereich an Durchflussmengen zu erzielen. Dieses TurboJet-Strahlrohr vereint alle Vorzüge des Standard-TurboJet, ist aber werkseitig für 5 bar eingestellt.

- Alle 1 1/2", Wide-Range und 2 1/2" TurboJet-Strahlrohre können werkseitig auf 5 bar eingestellt werden
- Pyrolite®-Ausführung
- Verschiedene Durchflussmengenoptionen
- Turbinenkranz für vollen Sprühstrahl



Hochdruckstrahlrohre bei Normaldruck

7 bar Eingangsdruck ist ein Industriestandard, der bei den meisten Hohlstrahlmündungen, so wie bei den Standardausführungen von TurboJet, SaberJet und Assault, verwendet wird. Diese Düsen wurden so entwickelt, dass sie eine gute Sprühstrahl- und Vollstrahlqualität auch bei einem Druck unter 7 bar erzeugen.

Bei einem niedrigeren Eingangsdruck sind die Werte für Durchflussmenge, Reichweite und Reaktionskraft entsprechend geringer.

Hinweis: Bei allen Strahlbildern sollten Hochdruckstrahlrohre bzw. -düsen grundsätzlich nur bei einem Eingangsdruck von über 3,5 bar eingesetzt werden.